



SICHERHEITSDATENBLATT
FARECLA G360 SUPER FAST FINISH

Seite: 1

Erstellungsdatum: 06/07/2018

Revisionsdatum: 18/02/2019

Revisionsnummer: 3

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: FARECLA G360 SUPER FAST FINISH

Produktcode: SFF101

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: PC31: Poliermittel und Wachsmischungen.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Jasa AG

Müslistrasse 43

8957 Spreitenbach

Tel: +41 (0)44 431 60 70

Fax: +41 (0)44 432 63 17

Email: info@jasa-ag.ch

Auskunftgebender Bereich: Produktmanagement, Georg Huber, Tel: +41 (0)44 439 90 42, g.huber@jasa-ag.ch

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: Toxikologisches Informationszentrum Zürich (STIZ), Tel: 145

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): -: EUH208

Wichtigste schädliche Wirkungen: Enthält 1,2-benzisothiazolin-3-one, a mixture of: 5-chloro-2-methyl-2h-isothiazol-3-one [ec no 247-500-7] and 2-methyl-2h-isothiazol-3-one [ec no 220-239-6]. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: EUH208: Enthält 1,2-benzisothiazolin-3-one, a mixture of: 5-chloro-2-methyl-2h-isothiazol-3-one [ec no 247-500-7] and 2-methyl-2h-isothiazol-3-one [ec no 220-239-6]. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise: P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT/VPvB-Stoff identifiziert.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

FARECLA G360 SUPER FAST FINISH

Seite: 2

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

HYDROCARBONS, C11-C14, N-ALKANES, ISOALKANES, CYCLICS, < 2% AROMATICS - Registrierte Nr. REACH: 01-2119456620-43-XXXX

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
926-141-6	-	-	Asp. Tox. 1: H304; -: EUH066	10-30%

ALUMINIUM OXIDE - Registrierte Nr. REACH: 01-2119529248-35-XXXX

215-691-6	1344-28-1	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	-	10-30%
-----------	-----------	------------------------------------	---	--------

1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON

220-120-9	2634-33-5	-	Acute Tox. 4: H302; Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 1: H318; Skin Sens. 1: H317; Aquatic Acute 1: H400	<1%
-----------	-----------	---	--	-----

GEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON [EG NR. 247-500-7] UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON [EG NR. 220-239-6] (3:1)

-	55965-84-9	-	Acute Tox. 3: H331; Acute Tox. 3: H311; Acute Tox. 3: H301; Skin Corr. 1B: H314; Skin Sens. 1: H317; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410	<1%
---	------------	---	---	-----

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

Einatmen: Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Nicht zutreffend.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
FARECLA G360 SUPER FAST FINISH

Seite: 3

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschleißbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignete Verpackung: It is recommended to store in original packaging.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nicht verfügbar.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
FARECLA G360 SUPER FAST FINISH

Seite: 4

8.1. Zu überwachende Parameter

Gefährliche Bestandteile:

HYDROCARBONS, C11-C14, N-ALKANES, ISOALKANES, CYCLICS, < 2% AROMATICS

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
EU	1200mg/m3, 165ppm	-	-	-

ALUMINIUM OXIDE

EU	-	-	5mg/m3	-
----	---	---	--------	---

DNEL/PNEC

Gefährliche Bestandteile:

1,2-BENZISOTHIAZOLIN-3-ONE

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ (entwicklungstoxizität)	111	Verbrauchern	Systemische

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Undurchlässige Handschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

Hautschutz: Undurchlässige Schutzkleidung.

Umweltwirkungen: Keine besondere Anforderung.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: Weiß

Geruch: Angenehm

Verdunstungszahl: Vernachlässigbar

Brandfördernd: Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)

Löslichkeit in Wasser: Löslich

Auch löslich in: Not Available

Viskosität: Viskos

Viskosität, Wert: 20000

Viskosität, Testmethode: Brookfield @ 20degC

Siedepunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar.

Schmelzpunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar.

Explosionsgrenzen %: untere: Nicht verfügbar.

obere: Nicht verfügbar.

Flammpunkt °C: >93

Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: Nicht verfügbar.

Zündtemperatur °C: Nicht verfügbar.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
FARECLA G360 SUPER FAST FINISH

Seite: 5

Dampfdruck: Nicht verfügbar.

Relative Dichte: 0.95

pH: 8 - 9

VOC g/l: 152

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht zutreffend.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Bestandteile:

HYDROCARBONS, C11-C14, N-ALKANES, ISOALKANES, CYCLICS, < 2% AROMATICS

DERMAL	RBT	LD50	> 5000	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	> 5000	mg/kg
VAPOURS	RAT	8H LC50	> 5000	mg/l

ALUMINIUM OXIDE

DUST/MIST	RAT	LC50	7.6	mg/l
ORAL	RAT	LD50	> 2000	mg/kg

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
FARECLA G360 SUPER FAST FINISH

Seite: 6

1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON

ORL	MUS	LD50	1150	mg/kg
ORL	RAT	LD50	1020	mg/kg

GEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON [EG NR. 247-500-7] UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON [EG NR. 220-239-6] (3:1)

ORL	MUS	LD50	60	mg/kg
ORL	RAT	LD50	53	mg/kg

Toxizität, Werte: Nicht verfügbar.

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

Einatmen: Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit verzögert auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

Sonstige Angaben: Nicht zutreffend.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Gefährliche Bestandteile:

HYDROCARBONS, C11-C14, N-ALKANES, ISOALKANES, CYCLICS, < 2% AROMATICS

Daphnia magna	48H EC50	1000	mg/l
Pseudokirchneriella subcapitata	72H ErC50	1000	mg/l
RAINBOW TROUT (Oncorhynchus mykiss)	96H LC50	1000	mg/l

ALUMINIUM OXIDE

Daphnia magna	48H EC50	> 100	mg/l
GREEN ALGA (Selenastrum capricornutum)	48H EC50	> 100	mg/l
Salmo trutta	96H LC50	> 100	mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

FARECLA G360 SUPER FAST FINISH

Seite: 7

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verwertungsverfahren: Nicht zutreffend.

Abfallschlüssel Nr: 08 04 /12

Verpackungsentsorgung: Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Transportklasse: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830
* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH208: Enthält 1,2-benzisothiazolin-3-one, a mixture of: 5-chloro-2-methyl-2h-isothiazol-3-one [ec no 247-500-7] and 2-methyl-2h-isothiazol-3-one [ec no 220-239-6].
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
H301: Giftig bei Verschlucken.
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311: Giftig bei Hautkontakt.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT
FARECLA G360 SUPER FAST FINISH

Seite: 8

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H331: Giftig bei Einatmen.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.